Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 40 (1962)

Heft: 2

Rubrik: Bibliothek des Pilzkenners ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bibliothek des Pilzkenners

Der Verbandsbuchhandel des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde empfiehlt folgende Werke:

4. «Die Milchlinge», von Dr. Walther Neuhoff

Der bekannte deutsche Mykologe Dr. W. Neuhoff veröffentlichte im Jahre 1956 die hervorragende Monographie der Milchlinge. Das Werk zählt zum Wertvollsten, was in den letzten 20 Jahren über Pilze veröffentlicht wurde, und der Besitz dieses Werkes zählt zu den Voraussetzungen jedes Milchlingsspezialisten. Das Buch zählt 248 Seiten in bestem Druck und starkem Einband. Eine äußerst sorgfältige Behandlung der anatomischen, mikroskopischen, makro- und mikrochemischen Merkmale leitet zu nomenklaturischen Fragen über, zu Standort und Verbreitung usw. Die Beschreibung der Arten ist ein Meisterstück umfassender Beobachtung und Auswertung. Wohl das Wertvollste ist jedoch die systematische Anordnung und der wissenschaftlich modernste Bestimmungsschlüssel der Gattungsunterteilungen und der Arten. Doch Dr. W. Neuhoff hat auch an den Pilzbestimmer gedacht, die ohne Mikroskop und Reagenzien arbeiten, und hat deshalb neben dem wissenschaftlichen noch einen volkstümlichen, verblüffend einfachen Bestimmungsschlüssel geschaffen. Beide Bestimmungsschlüssel sind in die französische Sprache übersetzt und eingebunden. Die 16 Farbtafeln in Großformat enthalten 67 Arten in verschiedenen Exemplaren und zählen zum Besten, was wir bis heute besitzen. 4 Tafeln in Schwarz-Weiß enthalten alle Sporen und mikrophotographische Aufnahmen, die der Spezialist kennen will. Wir sind in der glücklichen Lage, Ihnen dieses Werk noch zum alten Preis von Fr.86.- anbieten zu können - solange noch Vorrat –, der neue Preis wird um die erfolgte Markaufwertung erhöht werden müssen. Sektionspreis Fr. 75.-.

5. « Petite flore des champignons de France », Band 1, von Marcel Locquin

Der bekannte französische Mykologe M. Locquin hat neben andern Büchern auch ein Bestimmungsbuch für Blätterpilze, Röhrlinge und Nichtblätterpilze geschaffen. Dieses reichhaltige Werk bildet für jeden Pilzfreund mit deutschsprachiger Literatur eine wertvolle Ergänzung. Die Texte in französischer Sprache sind sprachlich leicht verständlich abgefaßt, so daß jeder Deutschsprachige, auch mit geringen französischen Sprachkenntnissen, nach kurzer Zeit die Texte gut lesen kann. Den Hauptinhalt bildet ein detaillierter Schlüssel der Familien, Gattungen und 1035 Arten mit vielen hundert Tuschzeichnungen. Er wird ergänzt durch eine sorgfältige und reichhaltige Begriffserklärung. Sehr viel Sorgfalt ist auf die richtige Bestimmung der Farben gelegt, eine bemerkenswerte Spezialität Locquins. Das wissenschaftliche Werk wird angenehm aufgelockert durch 118 französische Kochrezepte, so daß das Werk auch den mehr kulinarisch eingestellten Pilzfreunden viel Wissenswertes bringt. Wir können Ihnen das 377 Seiten umfassende Buch zum vorteilhaften Preis von Fr. 15. – anbieten. Sektionspreis Fr. 13.50.

Der Bücherverkäufer:

Walter Eschler, Thunstraße 33, Bern

Aarau

Die Vereinsleitung für das Jahr 1962 setzt sich wie folgt zusammen:

Vorstand:

Präsident: Speiser Johann, Frohdörfli 13, Suhr. Vizepräsident: Dubois Jules, Gönhardweg 79, Aarau.

Aktuar: Schenker Max, Bachstraße 20, Suhr. Kassier: Wiederkehr Alfred, Schönenwerderstraße 26, Aarau.

Beisitzer: Vock Adolf, Storchen, Aarau.

Pilzbestimmerkommission:

Obmann: Vock Adolf, Storchen, Aarau. Mitglieder:

Schmutz Martha, Kreuzplatz, Wildegg. Blattner Hans, Stichweg, Küttigen. Höhle Fritz, Postfach, Suhr. Lienhard Gottl., Bühlstraße 705, Buchs.

Rechnungsrevisoren:

Schmutz Hans, Kreuzplatz, Wildegg. Bieber Germann, Kasinostraße 31, Aarau.

Buchhandel: Dubois Jules, Gönhardweg 79, Aarau.

Bibliothekar: Dubois Jules, Gönhardweg 79, Aarau.

Lokal: Restaurant «Eintracht», Frl. Natalie Vaccani, Aarau.

Basel

Im Rahmen unseres Winterprogrammes wird an unserer Monatsversammlung vom 26. Februar ein Farbdias-Vortrag über Griechenland gehalten. Lokal Restaurant «Dorenbach», 20.00 Uhr. Referent ist unser unermüdlicher TK-Präsident Cuno Furrer. Der Referent hatte schon mehrere Male Gelegenheit, dieses Sonnenland mit seiner großen Vergangenheit zu besuchen. Der Name des Referenten bürgt für einen genußreichen Abend.

Laut Beschluß der letzten Generalversammlung werden die künftigen Monatsversammlungen jeweils am vierten Montag des Monats abgehalten.

Biberist

Generalversammlung: Samstag, den 17. März 1962, 20.00 Uhr, im Restaurant «Post» in Biberist. Die persönlichen Einladungen werden die Mitglieder später erhalten. Der Bestimmungsabend vom Monat März wird infolge Besetzung des Lokals nicht durchgeführt.

Der Vorstand

Biel/Bienne

17. Febr.: Generalversammlung im Restaurant «Eintracht», Biel.

4. März: Exkursion Sutz. Abfahrt Bahnhof 8.15 Uhr.

5. März: Bestimmungsabend. Einführung durch Herrn Bettschen. Lehrgang nach Moser.

8. April: Exkursion Schüpfen. Abfahrt Bahnhof 8.00 Uhr.

26./27. Mai: Exkursion, 2 Tage, Prés-d'Orvin. Besammlung: Leubringenbähnli 13.45 Uhr.

17 février: Assemblée générale, restaurant «Eintracht».

4 mars: Excursion à Sutz. Rassemblement, Place de la Gare, 8 h 15.

5 mars: Cours de détermination, selon le «Moser» pour débutants, par Mr. Bettschen. Les microscopes sont à disposition.

8 avril: Excursion à Schüpfen. Départ, Place de la Gare, 8 h 00.

26/27 mai: Sortie en famille au Prés-d'Orvin. Nuitée cabane Bienne-Est. Rassemblement à la station du funiculaire d'Evilard à 13 h 45 le 26 mai.

Burgdorf

Achtung, sehr wichtige Mitteilung:

Wir beabsichtigen, am 17. März 1962 einen sehr lehrreichen Vortragsabend durchzuführen, wozu wir auch die Mitglieder unserer Nachbarsektion Oberburg freundlich einladen. Unser sehr verehrter Verbandspräsident, Herr E. Weber aus Bern, wird über die Gattung Phlegmacium sprechen. Der Vorstand erwartet zu diesem Anlaß von Oberburg wie von Burgdorf vollzähligen Aufmarsch. Kommt bitte alle am 17. März um 20.00 Uhr ins Restaurant «Zur Gerbern», I. Stock.

Nächste Monatsversammlung am 19. März.

Noch kurz ein Rückblick auf das diesjährige Lotto: Dieser Anlaß erfreut sich bei unseren Freunden und Gönnern großer Beliebtheit, und der große Besuch zeugt von der Sympathie, die unser Verein in der Stadt Burgdorf und ihrer Umgebung genießt. Es ist mir ein großes Bedürfnis, allen Helferinnen und Helfern ihre aufopfernde Arbeit an dieser Stelle herzlich zu verdanken.

Euer Präsident: Hans Jost

Chur

Monatsversammlung: Montag, den 19. Februar, 20.00 Uhr im Restaurant «Blaue Kugel», Chur. Die Monatsversammlungen finden in Zukunft normalerweise jeden vierten Montag des Monats statt. Sie werden aber ordnungshalber in der Zeitschrift vorher angekündigt wie bisher.

Grenchen

Frühjahrsprogramm der TK 1962 13. März: Die Wulstlinge. Ref.: Otto Frank.

20. März: Die Champignons. Ref.: Vogt Paul. 27. März: Die Haarschleierlinge. Ref.: v. Gunten Walter.

3. April: Übung mit dem Bestimmungsbuch. 10. April: Übung mit dem Bestimmungsbuch. Ref.: Leuenberger Rud.

Beginn dieser Kursabende jeweils Dienstag, 20.00 Uhr im Lokal «Zur Mühle». Die Referenten bürgen für eine einwandfreie Durchführung dieser Kursabende und hoffen auf einen zahlreichen Besuch von seiten der Mitglieder.

Herzogenbuchsee

17. Februar: Familienabend im Restaurant «Sternen», Herzogenbuchsee. Referat mit Lichtbildern. Zu diesem Anlaß sind alle Mitglieder freundlich eingeladen.

Horgen

17. Februar: Generalversammlung im Restaurant «Schützenhaus», Horgen. Anschließend gemütliche Unterhaltung.

5. März: Vortrag von Eugen Buob. Thema: Die Laccaria, Omphalotus, Pleurocybella Tricholomopsis und Collybia. – Die Bläulinge, der Ölbaumpilz, Seitlingsarten und Holzritterlinge sowie Rüblinge.

Lausanne

Lundi 12 mars, conférence par Monsieur le Dr F. Payot. Sujet: Les lactaires. Salle du Collège St-Roch. Le Comité

Luzern

Montag, den 5. März, 20.00 Uhr, Vortrag in unserem Vereinslokal Restaurant «Helvetia». Pilzfreund Noldi Eigel wird sich bestimmt alle Mühe geben, um uns mit dem Thema «Wichtige Bestimmungsmerkmale beim Pilzbestimmen» einen lehrreichen und interessanten Abend bieten zu können. Bitte erscheint recht zahlreich.

Der Vorstand

Oberburg

Sonntag, 18. Februar, 07.30 Uhr, Lochbachbrücke, Waldbegehung.

Montag, 26. Februar, 20.00 Uhr, Monatsversammlung.

Montag, 12. März, 20.00 Uhr im «Löwen», Pilzbestimmung.

Sonntag, 25. März, 06.30 Uhr, Schulhaus. Exkursion Hasleberg.

Montag, 26. März, 20.00 Uhr im «Löwen», Monatsversammlung.

Für tapferes Mitmachen dankt der Vorstand

Rüschlikon

Generalversammlung: Samstag, den 17. März, 20.00 Uhr. Das Lokal ist noch nicht bestimmt. Es wird diesbezüglich auf die persönliche Einladung verwiesen. Wir laden unsere Mitglieder ein, recht zahlreich an der Generalversammlung teilzunehmen und damit ihr Interesse dem Verein gegenüber zu bekunden. Familienangehörige und Freunde sind ebenfalls zur Teilnahme freundlich eingeladen. Nach Erledigung der Vereinsgeschäfte folgt der traditionell gewordene gemütliche Höck. Der Vorstand

St. Gallen

Einladung zur Hauptversammlung: Samstag, den 10. März, 20.15 Uhr im Café «Ring», Unterer Graben 9. Geschäfte: Berichte, Budget, Jahresbeitrag, Sommerprogramm, Verschiedenes, Umfrage. Anträge an die Hauptversammlung sind dem Vorstande 14 Tage vorher einzureichen. Persönliche Einladungen werden keine versandt.

Thun

Jahresprogramm 1962

März:

- 2 Vortragsabende, Referent Hr. E. H. Weber, Bern.
 - a) Die Täublinge
 - b) Die Ritterlinge

April/Mai:

Märzellerlingsexkursion.

Juni-August:

3-4 Pilzexkursionen. Zeit und Ziel je nach Pilzflora.

1. evtl. 8. Juli:

Vereinsausflug per Autocar nach Engstlenalp ob Meiringen.

August-September:

2 mal Vereinspilzsammeln für Pilzpastetli.

September-Oktober:

Pilzpastetliverkauf evtl. in Verbindung mit einer Pilzausstellung.

Pilzbestimmungsabende:

jeweils am Montagabend im Restaurant «Maulbeerbaum», 20.15 Uhr.

Winterthur

Montag, 26. Februar, 20.00 Uhr. Monatsversammlung im Vereinslokal «Zum Reh». Vortrag: Einordnung der Pilzfamilien. Ref.: H. Haudenschild.

Samstag, 17. März, 20.00 Uhr, Generalversammlung im Vereinslokal «Zum Reh».

Zürich

5. März: Monatsversammlung im Vereinslokal «Hinterer Sternen», Freieckgasse 7, Zürich 1. Lichtbildervortrag über «Nichtblätterpilze» (Aphyllophorales). Als Referent beliebt Herr Fritz Lüthi mit selbst aufgenommenen Dias, Natur- und Atelieraufnahmen im Sinne der Empfehlungen der Wissenschaftlichen Kommission. Der Referent, als Beherrscher der Materie, verbürgt zweifellos einen genußreichen Abend.

Der Vorstand

Es lohnt sich für jeden Pilzfreund

die Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde sorgfältig aufzubewahren Wir liefern Ihnen hierzu hübsche, passende

LEINEN-EINBANDDECKEN

zum Preise von nur Fr. 1.90

Das Einbinden inklusive Einbanddecke kostet Fr. 5.75

Sie erhalten dadurch ein gefälliges Nachschlagewerk, das Ihnen Freude bereitet Bestellungen sind zu richten an den Verlag der Zeitschrift für Pilzkunde

Benteli AG · Buchdruckerei · Bern-Bümpliz

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird:

Verband Schweizer Pilztafeln:

Bd. I, Farbtafeln von 40 Pilzarten Bd. II, Farbtafeln von 75 Pilzarten Bd. III, Farbtafeln von 80 Pilzarten

Französischer Text zu Band III, Schweizer Pilztafeln

Bd. IV, Farbtafeln von 75 Pilzarten

Bde. I, II und IV werden auch in französischer Sprache heraus-

gegeben

Haas Habersaat Pilze Mitteleuropas, Band I und II Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)

Schweizer Pilzbuch Nos champignons

Imbach

Pilzflora des Kantons Luzern

Locquin

Atlas de la Petite Flore des Champignons de France

Chromotaxia

Lörtscher

Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde

Julius Schäffer

Russulae, 20 vierfarbige Tafeln mit 100 Arten und Varietäten.

Monographie, 295 Seiten, 2 Tafeln Handbuch für Pilzfreunde, Bd. I

Michael-Hennig W. Neuhoff

Die Milchlinge, 16 vierfarbige Tafeln, eine Sporentafel und 3 Ta-

feln mit Mikrobildern. Monographie, 248 Seiten

Knapp

Die europäischen Hypogaeengattungen und ihre Gattungstypen,

I. Teil

Helmut Gams

Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa, Blätter- und Bauch-

pilze, von Dr. Moser, 2. Auflage

Frau Ernst-Menti Schweizerisches Pilzkochbuch, Verlag Verein für Pilzkunde Thun

und Umgebung

Müller

Neues Schweizerisches Pilzkochbuch

Favre

Les associations fongiques des hautes marais jurassiens et de

quelques régions voisines

Les champignons supérieurs de la zone alpine du Parc national

suisse

Romagnesi

Nouvel Atlas des champignons, Band I und II

Weber

Bestimmungsdoppeltafeln

Zeitlmayr

Destiminingsdoppenaren

J. Jaccottet

Knaurs Pilzbuch

Pilze. Mit 64 Farbtafeln und 246 Seiten Text

Les champignons dans la nature

Julius Peter

Kleine Pilzkunde Mitteleuropas

Flury

Register über die in der Schweiz. Zeitschrift für Pilzkunde erschienenen Abhandlungen, Beschreibungen usw. von 1923–1957

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den Bücherversand des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde:

Walter Eschler, Thunstraße 33, Bern Postcheckkonto III 6329 Bern – Telephon (031) 45876

NB. Preislisten liegen bei den Sektionen auf

Bern 18